

Viel Spannung in der DTM dank Audi-Kundenteam

- Sieg für Kelvin van der Linde mit ABT Sportsline auf dem Nürburgring
- James Sofronas gelingt mit GMG Racing erster Saisonserfolg in Amerika
- Ivars Valters mit dem Audi RS 3 LMS von LV Racing im Baltikum vorn

Neuburg a. d. Donau, 20. August 2024 – Drei Audi-Kundenteams beweisen in der zweiten Saisonhälfte von zwei Meisterschaften ihre Stärke: Während ABT Sportsline in der DTM mit Kelvin van der Linde bei nassem Wetter auf dem Nürburgring das Blatt wendete und wieder die Tabellenführung übernahm, waren zwei Mannschaften in Nordamerika mit dem Audi R8 LMS erfolgreich. James Sofronas gelang in der GT America powered by AWS der erste Saisonsieg, während Johnny O’Connell mit zwei Podiumsergebnissen seine Tabellenführung wahrte. Auch im Tourenwagensport erlebte Audi Sport customer racing ein gutes Wochenende. Das Team LV Racing errang mit dem Audi RS 3 LMS vier Pokale bei einem Rennwochenende in Estland.

Audi R8 LMS GT3

Siege in Europa und Amerika: ABT Sportsline gelang beim fünften Lauf der **DTM** auf dem Nürburgring unter schwierigen Bedingungen ein sensationelles Wochenende. Nachdem sich Kelvin van der Linde im Audi R8 LMS die Pole-Position gesichert hatte, begann es beim Start des ersten Rennens zu regnen. Der Südafrikaner blieb auf dem nassen Eifelkurs eine Klasse für sich und baute im Verlauf von 37 Runden mehr als 15 Sekunden Vorsprung vor Lamborghini-Pilot Mirko Bortolotti auf. Dank seines zweiten Saisonsieges vor insgesamt 62.500 Fans am Wochenende überholte der Audi-Privatfahrer den Italiener auch in der Tabelle und ist nun wieder Erster. Im zweiten Rennen kämpfte sich van der Linde trotz 20 Kilogramm Zusatzgewicht, der Attacke eines Gegners und gegen Ende auch nachlassendem Luftdruck in einem Reifen vom zwölften bis auf den vierten Platz vor. So hat Kelvin van der Linde bei drei noch ausstehenden Veranstaltungen seinen Tabellenvorsprung auf sieben Zähler vor Bortolotti ausgebaut. In der Rennserie **GT America powered by AWS** verbuchte der Audi R8 LMS seinen dritten Saisonsieg. Nachdem Audi-Privatfahrer Johnny O’Connell am sechsten Rennwochenende in Road America im Samstagsrennen den dritten Platz belegt hatte, setzte sich mit James Sofronas am Sonntag ein weiterer Privatier im Audi R8 LMS durch. Der langjährige Audi-Kunde, der in dieser Saison schon zweimal Zweiter gewesen ist, war von der Pole-Position gestartet. Im Audi R8 LMS von GMG Racing hielt der Kalifornier den Attacken seines Verfolgers Justin Rothberg stand und gewann mit 0,379 Sekunden vor dem BMW-Piloten. Erneut ging Platz drei an Johnny O’Connell, der damit zwei Veranstaltungen vor Saisonende im Audi von SKI Autosports Tabellenführer bleibt.

Audi RS 3 LMS (TCR)

Erfolgreich im Baltikum und in Dänemark: Ivars Valters kehrte vom vierten Lauf der **Baltic Touring Car Championship** auf dem Audruring mit einer ganzen Sammlung von Pokalen zurück. Der Rennfahrer aus Lettland gewann im Audi RS 3 LMS von LV Racing den ersten Sprint mit einer

halben Sekunde Vorsprung. Die beiden nachfolgenden Rennen in Estland beendete er jeweils als Zweiter. Im Zwei-Stunden-Rennen der **Nankang Endurance Academy** setzte sich Vallers bei derselben Veranstaltung als Solopilot mit zwei Runden Vorsprung in seiner Klasse durch. So war ihm auch ein vierter Pokal binnen zwei Tagen sicher. Bemerkenswert: In einem Feld von 37 Rennwagen erreichte er dabei in dem seriennahen Tourenwagen von Audi Gesamttrang drei vor mehreren GT4-Sportwagen. Beim dritten Lauf der **Danish Endurance Championship** zeigte Storm Development eine starke Leistung. Im zweiten Rennen auf dem Jyllandsringen kamen Stefan Lorenzen/Niels Nyboe drei Sekunden vor ihren besten Verfolgern als Klassensieger ins Ziel. Am dritten Rennwochenende der **TCR Mexico** erzielte das Team Zesati drei Podiumsplätze mit dem Audi RS 3 LMS. Beim ersten Rennen auf dem Kurs von Puebla kam Carlo Zesati als Zweiter vor Paolo Zesati in einem weiteren Audi ins Ziel. Im zweiten Rennen erzielte Bruno Zesati die dritte Position.

Termine der nächsten Woche

- 22.-24.08. Spa (B), 4. Lauf Le Mans Cup
- 22.-24.08. Zolder (B), 4. Lauf Belcar Endurance Championship
- 23.-25.08. Magny-Cours (F), 4. Lauf Fanatec GT Sprint Cup
- 23.-25.08. Magny-Cours (F), 4. Lauf GT4 France
- 23.-25.08. Magny-Cours (F), 4. Lauf TC France
- 23.-25.08. Mugello (I), 3. Lauf Campionato Italiano GT Sprint
- 23.-25.08. Virginia (USA), 8. Lauf IMSA Michelin Pilot Challenge
- 23.-25.08. Phillip Island (AUS), 5. Lauf GT World Challenge Australia
- 24.-25.08. Okayama (J), 5. Lauf GT World Challenge Asia
- 24.-25.08. Querétaro (MEX), 4. Lauf Copa Notiauto Mexico Endurance
- 24.-25.08. Slovakiaring (SK), 6. Lauf Eset Cup Series

Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacycenter.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kundinnen und Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.
